

Die unterzeichnete Bezirksrätin der Grünen Alternative Penzing, stellt gemäß § 23 GO der Bezirksvertretungen in der Bezirksvertretungssitzung am 28.09.2021 folgende

### **ANFRAGE**

Bezüglich der Antwort der Bezirksvorsteherin auf die Petition „Platz für Wien“ von Ulrich Leth:  
Punkt 9: 300 km sichere Radwege auf Hauptstraßen errichten

In der Stellungnahme der Bezirksvorsteherin heißt es *„Auch am Radwegenetz in Penzing wird ständig gearbeitet und Verbesserungen herbeigeführt. Große Projekte in Planung sind zum Beispiel die Kendlerstraße, Hüttelbergstraße aber auch die fahrradfreundliche Ausbaumöglichkeit nach Purkersdorf.“*

- Wieviele Kilometer Radwege im 14. Bezirk bedeuten die genannten Projekte?
- Wieviele Kilometer davon werden als baulich getrennte Radwege geplant, was als Mehrzweckstreifen?

### **BEGRÜNDUNG**

Die Petition „Platz für Wien“ hat 57000 Unterstützer\*innen erhalten, was zeigt, wie relevant die Forderungen für die Wiener\*innen – und damit auch für die Penzinger\*innen sind. Nachdem sich die Stellungnahme der Bezirksvorsteherin in Penzing auf inhaltsleere Phrasen (mit wenigen Ausnahmen Copy Paste) und einige wenige Beispiele aus dem Bezirk beschränkt, ist eine mögliche Umsetzung der Forderungen nach wie vor unklar. Der starke Zulauf der Petition beweist, dass es ein reges Interesse vonseiten der Bürger\*innen an den Forderungen gibt, weshalb Konkretisierungen der Antworten notwendig sind.

Marita Gasteiger  
Bezirksrätin